

Weihnachtsgeschenke für Mitarbeitende: der Zeitplan, den niemand hat

Die meisten Unternehmen entscheiden im November. Das ist rund sechs Wochen zu spät. Auf den nächsten Seiten finden Sie die Rückwärtsrechnung, die fünf Stellen, an denen es regelmäßig klemmt – und eine Checkliste zum Abhaken.

Was Sie hier finden

- 1 · Die Rückwärtsrechnung ab Zustelltermin
- 2 · Fünf Stolperfallen, die jedes Jahr auftreten
- 3 · Steuerliche Eckwerte im Überblick
- 4 · Checkliste zum Abhaken

Erstellt von Fridolin Taudtmann. Wir konfektionieren, branden und versenden Firmengeschenke einzeln an Mitarbeitende und Kunden – seit über zehn Jahren aus Berlin.

Die Rückwärtsrechnung

Rechnen Sie vom gewünschten Zustelltermin rückwärts, nicht vom heutigen Datum vorwärts. Die Summe überrascht die meisten.

Ziel	Zustellung beim Empfänger Der Termin, an dem das Paket ankommen soll. Bei Weihnachten üblich: 10.–18. Dezember.
-1 Woche	Versandpuffer Dezember ist der schwierigste Monat im Paketnetz. Ohne Puffer planen Sie faktisch für den 27.
-1 Woche	Konfektionierung Packen, bestücken, Grußkarte einlegen, etikettieren. Bei 200 Paketen mit individueller Karte mehrere Tage Handarbeit.
-2 Wochen	Adresserfassung Nicht das Eintragen kostet Zeit, sondern das Nachfassen. Nach der ersten Rundmail fehlen erfahrungsgemäß 20–30 %.
-3 Wochen	Branding & Produktion Banderole im Firmendesign, Gravur, Druckfreigabe – inklusive der einen Korrekturschleife, die immer kommt.
-2 Wochen	Entscheidung & Freigabe Budget, interne Abstimmung, gegebenenfalls Beteiligung des Betriebsrats.

Ergebnis: neun Wochen vor Zustellung

Für eine Zustellung Mitte Dezember bedeutet das: **Startschuss Mitte Oktober**. Wer individuell brandet oder personalisiert, beginnt besser schon im September. Wer erst im November startet, bekommt in der Regel noch etwas – aber mit kleinerer Auswahl, ohne Branding und zu höheren Preisen.

Fünf Stolperfallen

Diese fünf Punkte tauchen jedes Jahr auf – unabhängig von Branche und Unternehmensgröße.

1

Homeoffice-Adressen

Privatadressen sind personenbezogene Daten. Die Zweckbindung der Personalakte deckt den Geschenkversand nicht automatisch ab. Sauberer: Mitarbeitende hinterlegen ihre Lieferadresse direkt beim Dienstleister – dann sieht HR sie gar nicht erst. Freiwilligkeit und eine genannte Löschfrist erhöhen die Rücklaufquote spürbar.

2

Die Vergessenen

Elternzeit, Langzeitkrankheit, Sabbatical, Werkstudierende, Neueintritte nach Stichtag, Ausgeschiedene mit noch laufendem Vertrag. Legen Sie vorab schriftlich fest, wer dazugehört – nicht erst, wenn sich jemand meldet.

3

Unverträglichkeiten

Allergien, Alkoholverzicht aus religiösen oder persönlichen Gründen, vegane Ernährung, Schwangerschaft. Eine alkoholfreie und eine vegane Variante als Wahloption löst das fast vollständig – ohne dass jemand seine Gründe offenlegen muss.

4

Nicht zustellbare Pakete

Rechnen Sie mit 3–7 % Rückläufern: veraltete Adresse, Urlaub, Nachbar nicht angetroffen. Klären Sie vorab, wer die Nachverfolgung übernimmt und wohin Rücksendungen gehen. Sonst landet das im Januar auf einem Schreibtisch, der es nicht erwartet hat.

5

Freigaben zu spät

Druckfreigabe für das Logo, Budgetfreigabe, gegebenenfalls Beteiligung des Betriebsrats. Jede dieser Schleifen kostet Tage. Holen Sie sie parallel ein, nicht nacheinander.

Steuerliche Eckwerte 2026

Zur groben Orientierung. Die Anwendung auf Ihren Einzelfall gehört in die Hand Ihrer Steuerberatung – die Abgrenzungen sind feiner, als sie hier aussehen.

Regelung	Betrag	Wichtig zu wissen
Sachbezug, monatlich	50 €	Freigrenze. Bei Überschreitung wird der gesamte Betrag steuerpflichtig, nicht nur der Überhang.
Aufmerksamkeit zu persönlichem Anlass	60 €	Freigrenze. Gilt für Geburtstag, Hochzeit, Jubiläum – nicht für Weihnachten, das ist kein persönlicher Anlass.
Betriebsveranstaltung	110 €	Freibetrag, für bis zu zwei Veranstaltungen pro Jahr. Auf der Feier überreichte Geschenke zählen in diese Summe hinein.
Geschenke an Geschäftspartner	50 €	Grenze für den Betriebsausgabenabzug pro Person und Jahr. Darüber entfällt der Abzug vollständig.

Stand Juli 2026. Alle Angaben ohne Gewähr. Der Unterschied zwischen *Freigrenze* und *Freibetrag* ist der teuerste Denkfehler in diesem Bereich – bei der Freigrenze kippt bei einem Cent zu viel der komplette Betrag in die Steuerpflicht.

Drei häufige Missverständnisse

„Wir bleiben knapp unter der Grenze, dann passt das schon.“

Bei einer Freigrenze zählt der Bruttowert inklusive Umsatzsteuer und häufig auch der Versandkosten. Wer mit 49,90 € kalkuliert und die Zustellung vergisst, liegt darüber.

„Weihnachten ist ein persönlicher Anlass.“

Ist es steuerlich nicht. Die 60-Euro-Regelung für Aufmerksamkeiten greift bei Geburtstag, Hochzeit oder Dienstjubiläum – nicht bei Feiertagen, die alle betreffen.

„Das Geschenk auf der Weihnachtsfeier läuft separat.“

Wird das Präsent auf der Feier überreicht, fließt sein Wert in die 110 Euro der Betriebsveranstaltung ein. Getrennt versendet, gilt eine andere Systematik.

Checkliste zum Abhaken

Die Termine gelten für eine Zustellung Mitte Dezember. Verschieben Sie alles entsprechend, wenn Ihr Zieltermin ein anderer ist.

☐	bis Ende August	Budget pro Kopf festlegen und intern freigeben lassen
☐	bis Ende August	Empfängerkreis schriftlich definieren – inklusive Elternzeit, Neueintritte, Werkstudierende
☐	Anfang September	Produkt auswählen, Muster ansehen, alkoholfreie und vegane Variante mitdenken
☐	Mitte September	Logo-Dateien in Druckqualität bereitstellen, Branding freigeben
☐	Ende September	Betriebsrat einbinden, falls erforderlich
☐	Anfang Oktober	Adressabfrage starten – mit Deadline und klarer Konsequenz
☐	Mitte Oktober	Erstes Nachfassen bei fehlenden Adressen
☐	Ende Oktober	Adressliste final übergeben, Zustelltermin bestätigen
☐	Anfang November	Zuständigkeit für Rückläufer und Nachversand festlegen
☐	Mitte Dezember	Zustellung – und ein Puffer für die Nachzügler

Sie möchten diesen Ablauf abgeben?

Wir übernehmen den kompletten Weg: Geschenkbox zusammenstellen, Banderole in Ihrem Design, Gravur, Konfektionierung – und den Einzelversand an jede Empfängerin und jeden Empfänger, termingenau. Die Adressen hinterlegen Ihre Mitarbeitenden über einen eigenen Zugang, ohne dass Sie eine Liste führen.

Taudtmann Feinkost · Klara-Franke-Straße 16 · 10557 Berlin
 Telefon 030 91 768 570 · mail@taudtmann.de · taudtmann.de
 Showroom: Mo–Fr 10–19 Uhr, Sa 11–17 Uhr – Muster gern vor Ort ansehen.